

**Betreff** (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

siehe Vorderseite

**Antrag** (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

Siehe Anlage Punkt 5

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt

- 26
5. Ich wohne seit 15 Jahre in Neuhausen. Ich hatte außer einem einzigen Corona-Sommer jedes Jahr Baustellen in unmittelbarer Nähe. Unmittelbare Nähe heißt im Umkreis von etwa 50 Metern.

Nur damit keiner denkt, hier jammert jemand, weil einmal bei ihm gebaut wird. Lärm ist schädlich, das ist wissenschaftlich erwiesen.

Die umfangreichste, anstrengendste und rücksichtsloseste Baumaßnahme findet seit Anfang 2023 statt. Heute morgen kam es mal wieder zum großen Showdown als mehrere LKWs und Liefewägen, die Thorwaldsenstraße inklusive Gehweg komplett blockiert haben. Ein Rollstuhlfahrer musste verzweifelt umdrehen.

Vor vielleicht 10 Jahren eine großes Mietshaus entmietet. Die Immobilie stand daraufhin mehrere Jahre leer. Die Stadt wurde mehrfach darauf hingewiesen, dass die Immobilie leersteht, wurde aber nicht aktiv,

Seit Anfang 2023 wird nun aufwändig renoviert. Es gibt wahrscheinlich keine Regel die die Baufirma noch nicht gebrochen hat. Morgens um halb sechs wird mit Containern Tetris gespielt. Gehwege werden komplett blockiert, obwohl eigentlich ausreichend Parkzonen für die Baustelle vorhanden sind. Dort werden aber eher mal die Privatautos der Bauarbeiter gewaschen. Die LKWs blockieren fast täglich den Busverkehr.

Ich habe mehrmals bei der Polizei angerufen. Die Gespräche verliefen meistens sehr frustrierend. Die Beamten sind eigentlich nur bemüht das Gespräch möglichst schnell zu beenden. Zuständig fühlt man sich eigentlich nicht.

Der Kollege von der Stadt sagt nur, er genehmige nur die Baustellen und es seien zu viele, als dass man sich darum kümmern könne.

Da fragt man sich doch, wer jetzt für die Nichteinhaltung gewisser Regeln zuständig ist. Der Bürger? Kann es sein, dass Leute und Firmen gibt, die nachhaltig wiederholt geltendes Recht übertreten dürfen.